
Pressecommuniqué vom 1. Oktober 2007

CVP Goldach verlangt von Behörden der Region Rorschach intensivierte Zusammenarbeit

Die CVP Goldach hat befriedigt von den Abklärungen über die Zusammenarbeitsmöglichkeiten in der Region Rorschach Kenntnis genommen. Auch wenn eine Fusion mit Rorschach und Rorschacherberg nicht zielführend ist, erachtet sie eine noch stärkere Zusammenarbeit der drei Gemeinden als notwendig.

Für die CVP Goldach hat die Region Rorschach grosses Potenzial, das mit einer stärkeren Zusammenarbeit besser ausgeschöpft werden soll. Bereits jetzt bietet die Region attraktive Wohnlagen, ein breites Freizeitangebot und interessante Arbeitsplätze. Durch eine bessere Koordination könnte die Region aber besser dastehen. Insbesondere die Zonen- und Verkehrsplanungen müssen unbedingt besser aufeinander abgestimmt werden. Alle Bemühungen in diesem Zusammenhang sollten künftig untereinander abgesprochen werden. Anliegen von denen die ganze Region profitiert - wie zum Beispiel ein Autobahnanschluss - sollen vehement gemeinsam vertreten werden. Auch im Auftritt gegen aussen sollen die drei Gemeinden künftig koordinierter vorgehen. Die Trümpfe um neue Unternehmen und Einwohner zu werben sind in der ganzen Region mehr oder weniger dieselben. In diesem Zusammenhang ist auch zu prüfen, ob der Perimeter nicht noch weiter (Thal bis St.Gallen) gedacht werden müsste, um effektiv eine Ausstrahlung zu erwirken. Schliesslich sollen Infrastrukturen abgestimmt aufeinander geplant und erstellt werden. Das Beispiel Sportanlage Kellen beweist, dass dies mit einem guten Ergebnis möglich ist. Die CVP ist überzeugt, dass Goldach so weiterhin Teil einer (noch) attraktiveren Region am See sein wird.

Der Vorstand CVP Goldach

Stefan Rutz, Sekretär
Breitenweg 34
9403 Goldach

Tel. P. 071 841 13 68
Tel. G. 071 288 22 22